



Potsdam, 01.12.2025

Pressemitteilung

Baustart für den Neubau des Pädagogischen Zentrums in Neuruppin

Mit der Baufeldfreimachung startet diese Woche der Neubau des Pädagogischen Zentrums Neuruppin auf dem Gelände des Landesbehördenzentrums an der Fehrbelliner Straße 4 in der Fontanestadt. Zeitnah werden sich die ersten Erdarbeiten anschließen. Im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg managt der Brandenburgische Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) das Projekt mit einem geplanten Investitionsvolumen von 6,9 Millionen Euro. Der Zeitplan ist ambitioniert: Innerhalb nicht einmal eines Jahres soll das neue Gebäude errichtet sein. Dort wird eines der vier Pädagogischen Zentren des Landesinstituts Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA) einziehen.

Bildungsminister Steffen Freiberg: „Das LIBRA als eine Herzammer für gute Bildung in Brandenburg wird mit dem Neubau eine passende Heimstatt für das Pädagogische Zentrum Neuruppin erhalten. Wir setzen damit konsequent die Regionalisierung der Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten fort und rücken sie dichter an unsere Schulleitungen und Lehrkräfte. Schulen gerade in ländlichen Regionen Brandenburgs brauchen unsere besondere Unterstützung. Das Pädagogische Zentrum Neuruppin wird ein Ankerpunkt für die Lehrkräftebildung im Nordwesten unseres Landes sein.“

Gerit Fischer, technische Geschäftsführerin des BLB: „Am 18. August 2025 haben wir einen Generalunternehmer mit der weiteren Planung und Errichtung des Pädagogischen Zentrums in Neuruppin beauftragt. Damit haben wir die Weichen für eine zügige Umsetzung dieses prioritären Projekts für die Schulverwaltung des Landes Brandenburg gestellt. Das Gebäude wird in Holzelementbauweise errichtet. Durch den Einsatz von vorgefertigten Bauelementen können wir ein schnelles Bautempo erreichen. Unsere Projektleitung sichert durch ihre professionelle Steuerung des Projekts ein erfolgreiches Gelingen. In der zweiten Jahreshälfte 2026 werden wir den Neubau für das Pädagogische Zentrum in Neuruppin fertigstellen.“

Pressemitteilung

Seite 2 von 2

Landrat Ralf Reinhardt, Landkreis Ostprignitz-Ruppin: „Gemeinsam mit der Stadt Neuruppin haben wir uns als Landkreis Ostprignitz-Ruppin seit vielen Jahren für die Wiederansiedlung eines Studienseminars eingesetzt, um auch im Nordwesten Brandenburgs den dringend erforderlichen Nachwuchs an Pädagoginnen und Pädagogen für die kommenden Jahrzehnte zu sichern. Der nun beginnende Neubau des Pädagogischen Zentrums in Neuruppin ist ein starkes Signal, um mehr junge Menschen für ein Lehramtsstudium zu begeistern und die Aus- bzw. Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer in unserer Region nachhaltig zu fördern. Das Pädagogische Zentrum ist aber nicht nur eine enorm wichtige Investition für den Bildungsbereich, es leistet auch einen wertvollen Beitrag für die Zukunftsfähigkeit unserer Region.“

Das Pädagogische Zentrum Neuruppin arbeitet aktuell am Interimsstandort Neustädter Straße 43A. Als Teil des LIBRA bietet es die Lehrkräftebildung aus einer Hand von Seminaren für Lehramtskandidatinnen und -kandidaten über die pädagogische Grundqualifizierung von Seiteneinstiegenden und die Fortbildung von Lehrkräften bis zur Schulung der Führungskräfte an Schulen. Grundlage dieser Aus- und Fortbildung bildet eine landesweit abgestimmte Gesamtkonzeption des LIBRA. Ausbildungs- und Einsatzschulen befinden sich in den Landkreisen Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Prignitz und Havelland, wobei die pädagogische Grundqualifizierung und die Fortbildungangebote für Lehrkräfte alle Lehrämter umfasst. Im Rahmen des Vorbereitungsdienstes kann die Lehramtsbefähigung derzeit für das Lehramt für die Primarstufe mit den Fächern Deutsch, Mathematik und Sachunterricht mit einem Bezugsfach und das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) mit Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe II mit den Fächern Deutsch, Geschichte und Englisch erworben werden. In der Kooperation mit den Pädagogischen Zentren Bernau und Potsdam sind darauf aufbauend auch weitere Fächerkombinationen möglich.

Gebäudebeschreibung: Der dreigeschossige Neubau lehnt sich in seiner Gestaltung an die historischen Bestandsgebäude des Landesbehördenzentrums an. Im Haus finden das Pädagogische Zentrum sowie die Schulpsychologie als Beratungsstelle für Eltern ihren Platz. Im Erdgeschoss ist ein Versammlungsraum mit einer großen Terrasse zum Park mittig angeordnet. Die kleineren Beratungsräume der Schulpsychologie sind seitlich über einen separaten Eingang erreichbar. Im ersten Obergeschoss befinden sich ein großer Seminarraum sowie Büroräume für die Verwaltung. Weitere Seminarräume liegen im zweiten Obergeschoss. Insgesamt werden durch den Neubau 672 Quadratmeter Nutzfläche sowie zusätzliche Räume, darunter Serverräume, zur Verfügung gestellt. Auf dem Dach befindet sich eine Photovoltaikanlage. Der Neubau wird in Holzelementbauweise errichtet. Hierbei werden aus ökologischen und ökonomischen Aspekten Wand- und Deckentafeln aus verleimten OSB-Platten (Holzwerkstoffplatten aus Grobspänen) eingesetzt. Auf die herkömmliche Stahlbeton-Tragkonstruktion wird verzichtet.

Eine Visualisierung des Neubaus für das Pädagogische Zentrum in Neuruppin bieten wir unter www.blb.brandenburg.de zum Download in Druckqualität an. Bei einer Veröffentlichung ist die Angabe des Fotonachweises verpflichtend. Visualisierung: Generalplanerteam K+P Ingenieure mit Kessel und Züger Architekten.